

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN) ist für die Abteilung Wasserwirtschaft, Boden- und Küstenschutz, Bundesbeauftragter für den Wasserbau zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters (m/w/d) im Referat V 42 „Boden, Grundwasser und Altlasten, Wasserversorgung“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen. Die Stellenausschreibung steht unter dem Vorbehalt des Landtagsbeschlusses zum Haushalt 2023.

Über uns

Zu den Aufgaben des Referates V 42 „Boden, Grundwasser und Altlasten, Wasserversorgung“ gehören Grundsatzangelegenheiten des Grundwasserschutzes und der Grundwasserernutzung sowie Grundsatzangelegenheiten des vor- und nachsorgenden Bodenschutzes und der Flächeninanspruchnahme.

Neben dem gebietsbezogenen Grundwasserschutz in Wasserschutzgebieten stellt der flächenhafte Grundwasserschutz eine große Herausforderung dar. Da in Schleswig-Holstein als Flächenland die landwirtschaftliche Nutzung dominiert, sind qualitative Aspekte insbesondere aus diesem Bereich relevant. Im Hinblick auf den quantitativen Grundwasserschutz sind Fragen der nachhaltigen Grundwasserbewirtschaftung zu bearbeiten.

Die ausgeschriebene Stelle bietet abwechslungsreiche, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeiten im Bereich des flächenhaften stofflichen Grundwasserschutzes, insbesondere wasserwirtschaftliche und hydrogeologische Aufgaben im Zusammenhang mit der Grundlagenermittlung für die Düngeverordnung sowie der Wasserrahmenrichtlinie.

Ihre Aufgaben

Als Teil eines interdisziplinären und kompetenten Teams haben Sie folgende Aufgaben:

- Grundsatzangelegenheiten des gebietsbezogenen, stofflichen Grundwasserschutzes im Zusammenhang mit der Nitratrichtlinie und Düngeverordnung
- Koordinierung der Aufgaben im Zusammenhang mit der Ermittlung und Ausweisung Nitratbelasteter Gebiete

- Bearbeitung von Fragestellungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie
- Fachliche Unterstützung bei Fragen der Grundwasserbewirtschaftung und der Wasserversorgung
- Fachliche Unterstützung bei Aufgaben des gebietsbezogenen Grundwasserschutzes

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Abschluss Diplom (Universität) oder Master der Geowissenschaften, Geologie, Hydrologie oder vergleichbarer Fachrichtung
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der qualitativen und quantitativen Hydrogeologie
- Gute Kenntnisse im Umgang mit IT-Standardanwendungen, insbesondere Libre Office bzw. MS Office
- Selbständigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Arbeitsorgfalt und Teamgeist sowie die Bereitschaft, sich fortzubilden und in neue Themenfelder einzuarbeiten

Zudem wären wünschenswert:

- Verwaltungskennntnisse
- Kenntnisse der Hydrogeologie von Schleswig-Holstein
- Kenntnisse mit geostatistischen Regionalisierungsverfahren sowie GIS
- Praktische Erfahrungen bei Errichtung und Betrieb von Grundwassermessstellen sowie Grundwasserprobenahmen
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz und Organisationskompetenz

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit der Besoldungsgruppe A 13 / A 14 SHBesO bewertet ist. Dies gilt für bereits verbeamtete Bewerberinnen und Bewerber sowie für Bewerberinnen und Bewerber, die einen entsprechenden Vorbereitungsdienst absolviert haben und noch nicht in einem Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Schleswig-Holstein stehen. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis beträgt das Entgelt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L, nach beruflicher Entwicklung ist die Übertragung von höherwertigen Tätigkeiten nach E 14 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit, mobil und flexibel zu arbeiten,
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen,
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL),
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement,
- eine gute Anbindung an den ÖPNV,
- stark vergünstigtes Jobticket für den ÖPNV mit der Möglichkeit der privaten Nutzung.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung

mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

Donnerstag, 13. April 2023,

an das

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur
des Landes Schleswig-Holstein

Kennwort: V 144 - V 424

Mercatorstraße 3
24106 Kiel

gerne in elektronischer Form an yannick.gosch@mekun.landsh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Daten-schutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Schmidt (yannick.gosch@mekun.landsh.de oder Tel. 0431-988 7248) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Frau Dr. Anita Peter (anita.peter@mekun.landsh.de oder Telefon 0431-988/ 7358).